

# Der schwarze Tag des Kapitäns

TA 16.08.2024

Fußball-Landesklasse: Drei Torwartfehler ermöglichen An der Lache/Concordia überraschendes 3:2 in Büßleben



**Bitterer Nachmittag: Marc Frenzel (in Orange) vergab die Riesenchance zum vorentscheidenden 3:1 für Büßleben, das noch verlor.** FOTO: GUNTER APPEL

Von Jakob Maschke

**Büßleben.** Die lädierte rechte Schulter hing gemeinsam mit der linken noch einen Tick tiefer als sonst. Hagen Apitius wusste genau, dass er hauptverantwortlich dafür war, dass Staffel-Mitfavorit Blau-Weiß Büßleben zum Saisonstart der Fußball-Landesklasse gegen die eher als Abstiegskandidat gehandelte SG An der Lache/Concordia Erfurt völlig überraschend mit 2:3 verloren hatte. So konstant der Kapitän in den letzten Jahren agierte, so sehr scheint ihn die lädierte Schulter ak-

tuell zu behindern. Mangels Alternativen – Ersatzmann Mickoleit ist ebenfalls angeschlagen – muss er dennoch spielen. Am Sonntag griff er dreimal so richtig daneben.

Das erste Mal in Minute zehn: Haleckers Eckball unterschätze er, sodass er direkt im langen Eck zum 0:1 einschlug. Langsam kämpfte sich Büßleben, das zum Ärger seines Trainers Mario Wisocki über die gesamten 90 Derby-Minuten im Zentrum immer wieder den Ball verlor, ins Spiel. Zwei schöne Spielzüge – einmal nach Freistoß, abgeschlossen von Tschirschky (29.),

einmal per Simon-Flanke zum ein-köpfenden Frenzel (35.) – wendeten das Blatt zugunsten des Favoriten.

Jener Frenzel knallte das Leder in der Anfangsphase der zweiten Hälfte aber an die Latte des fast leeren Tores. Statt das Spiel für Büßleben vorzuentcheiden, „ermöglichte“ er damit seinem Torwart Apitius zwei weitere, folgenschwere Fehler. Einen langen Ball ließ der von der Sonne geblendete Schlussmann zum abstaubenden Koppe fallen (65.), ein Schuss von Steinmetz fast von der Seitenauslinie senkte sich über ihn zum 2:3 ins lange Eck (70.).